

Abstimmung. Befanntmachung.

Nachdem inzwischen die Benachrichtigungszettel für die in die Abstimmungslisten 1 und 3 der Stadt Johannisburg eingetragenen, in Johannisburg wohnhaften Abstimmungsberechtigten sämtlich ausgetragen worden sind, werden diejenigen Stimmberechtigten, die keinen Zettel erhalten haben und demnach nicht in die Listen eingetragen sind, ferner die etwa zu Unrecht oder doppelt eingetragenen Personen nochmals dringend gebeten, wegen Berichtigung der Listen **unverzüglich** beim unterzeichneten Abstimmungsausschuß **schriftlich** unter Angabe der Gründe und unter Beifügung von Beweisen Einspruch zu erheben, damit die Einspruchsfrist bis 14. Juni 1920 unbedingt gewahrt wird.

Johannisburg, den 9. Juni 1920.

Abstimmungsausschuß der Stadt Johannisburg.

Hubert, Vorsitzender.